

Klangpräsentationen der Schüler mit Beschreibung des (Nach-)klangs

Tisch (dumpfer Klang)
Fensterscheibe (hoher Klang, eher kurzer Nachklang))
Schlüssel (hoher Klang, kein Nachklang)
Löffel auf Löffel (hoch, kein Nachklang)
auf Teller (schlechter Klang+)
Ofen aus Porzellan (warmer Klang)
Metaldeckel (kurzes Plop)
Auf Knopf von Türklingel (hell, unschön)
Tür (dumpf)
Obstschale (Porzellan, klingt irgendwie cool)
Buch (dumpf, nicht so laut, abprallend)
Heizung (hoher Klang mit Nachhall)
Stein (harter Klang)
Waschmaschine (anhaltender Klang)
Weinglas (schöner Nachklang)
Plastikeimer (dumpf)
Gitarre (schallend mit Nachhall)
Plastikordner (hoher Klang, kurz)
Wand (dumpf)
Boden (wie Schlagzeug)
Reis (nicht so schön)
Schuh (schlechter Klang)
Teppich (verschluckend)
Holzregal (heller Klang mit kurzem Nachklang)
Holz: je nach Länge anders (schön)

Wie können wir diese Klänge einteilen? Welche Materialien klingen wie?

Möglichkeiten der Klangerzeugung mit Löffeln (Schülerantworten)

- Es klingt anders, wenn viele gleichzeitig schlagen (statt einer Person)
- Auf Metall gibt es einen schönen Nachklang (z.B. Türklinke)
- Holz klingt eher dumpf, Glas hat einen schönen Nachklang
- Je nachdem, womit geschlagen wird, entsteht ein anderer Klang (z.B. Löffel im Vergleich zum Stift)